

Inhalt

1 Ausgangslage	11
2 Antisemitismus – eine Skizzierung	13
2.1 Aspekte	13
2.2 Dimensionen	14
2.3 Definitionen	16
2.4 Forschungsstand	20
2.5 Kontext Schule	21
3 Antisemitismus als gewaltförmige Struktur	25
3.1 Gewaltbegriff	25
3.2 Antisemitismus, Sprache und Gewalt	26
4 Anlage und Methodik	29
4.1 Erkenntnisinteresse und Sampling	30
4.2 Methodologischer Zugang	31
4.3 Erhebung und Auswertung	32
5 Antisemitismus an Schulen aus der Sicht von Lehrer_innen	34
5.1 (Berufs-)Biografische Berührungen mit Antisemitismus	34
5.1.1 Die Delegation der Bildung zur Shoah und verzerrte familiäre Narrative	35
5.1.2 Lehrer_innen als ehemalige Schüler_innen	36
5.1.3 Lehrer_innen erinnern mediale Vermittlung der Shoah	38
5.1.4 Vermittlung durch Kinderliteratur	39
5.1.5 Gedenkstättenbesuche in der Erinnerung der Lehrer_innen	40
5.1.6 Familiäre Erinnerungen	41
5.1.7 Diffuse Vermittlung der Shoah verbindet und schafft Distinktion	44
5.1.8 „Und ich wusste nicht, dass es das gibt.“ – Erstberührungen mit gegenwärtigem Antisemitismus	45
5.1.9 Ausbleibende, unklare und biografisch späte Bezüge zu Juden_Jüdinnen	49

5.2	Verständnisse und Konzepte von Antisemitismus	51
5.2.1	Metaphorische Verdichtungen und Verrätselung: Der „ungreifbar[e]“ Antisemitismus aus dem „Irgendwo“	54
5.2.2	Kein „innere[r] Kompass“ für das Erkennen von Antisemitismus	55
5.2.3	Antisemitismus als „extrem schwer“ zu bearbeiten	56
5.2.4	Antisemitismus im „luftleeren Raum“ mit unklarem Grund	57
5.2.5	Theoretische Wissensbestände über Antisemitismus und dessen Verrätselung im Praxisbezug	58
5.3	Schilderungen und Einordnungen von Vorfällen	59
5.3.1	Antisemitismus im Klassenchat	60
5.3.2	Jude als Schimpfwort	65
5.3.3	„Zwischendurch-Antisemitismus“	68
5.4	Deutungen von Antisemitismus an Schulen durch Lehrer_innen	69
5.4.1	Antisemitische Äußerungen als „Vereinigungsmoment“ unter Schüler_innen	70
5.4.2	Antisemitismus als vorübergehendes Pubertätssymptom	71
5.4.3	Antisemitismus im Kontext von Autoritätsdenken und der Neuen Rechten	72
5.4.4	„Deren Emotionalität, deren Biografie“ – dominanz- gesellschaftliche Deutungen von Antisemitismus durch Schüler_innen	73
5.4.5	„Hinter vorgehaltener Hand“ – Lehrer_innen zu den Grenzen ihrer Wahrnehmung von Antisemitismus an Schulen	77
5.4.6	Legitimierung von Antisemitismus durch Lehrer_innen	78
5.4.7	(Nicht-)Wahrnehmung jüdischer Schüler_innen	80
5.5	Umgang mit Übergriffen: Strukturmerkmale von Interventionsschilderungen	82
6	Zusammenfassung der Befunde zu Interventionspraktiken	85
6.1	Zusammenfassung der von Lehrer_innen genannten Ansatzpunkte	86
6.2	Lernen aus der Geschichte als Antisemitismusprävention?	87
6.3	Lehrer_innen über Leitbilder und ihren Bedarf an Qualitätskriterien	89

6.4	Lehrer_innen über ihre Ausbildung und Bedarfe an Fortbildungen	89
6.5	Einbindung von Schüler_innen	90
6.6	Lehrer_innen verweisen auf politische Verantwortung	91
6.7	Vorstellungen von Begegnungen als Mittel gegen Antisemitismus	91
7	Resümee	95
	Literatur	98